

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 5 (1979)
Heft: 9

Artikel: oemineueminueminuemi
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-359136>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

♀ emineu emineu emineu emi ♀



wir schenken
den frauen,
die denken,

emanzipation

Ab 1980 gibt es eine ganz neue Emanzipation, doppelt so dick, also mit 32 Seiten, keine losen Blätter mehr, sondern ein richtiges Heft mit einem Umschlag aus farbigem Papier.

Der Ausbau der Emanzipation schwirrt schon lange in unseren Köpfen herum, wir wollen die Zeitung der OFRA attraktiver machen, damit sie von noch mehr Frauen (und Männern) gelesen wird. Hoffentlich können wir sie dann endlich auch am Kiosk verkaufen.

Der Hauptgrund für die Vergrößerung sind aber unsere immer zahlreicher werdenden Mitarbeiterinnen. Wir leiden nämlich seit geraumer Zeit an akutem Platzmangel, denn viele Frauen schicken uns spontan Beiträge, und dann geht es oft Monate, bis sie endlich abgedruckt werden, einfach weil wir keinen Platz haben. Das ist für die Frauen sehr frustrierend und läuft der Idee, wie die Emanzipation entstehen sollte, genau entgegen. Nicht eine kleine Redaktionsgruppe, sondern möglichst viele Frauen sollen unsere Zeitung aktiv gestalten.

Bis jetzt steht für den Ausbau nur der Umfang fest, aber wir wollen wenn möglich die Emanzipation auch sonst verbessern. Wir haben zwar schon einige Ideen, aber noch ist alles offen, denn wir möchten am Kongress mit allen Frauen darüber diskutieren, wie die neue Emanzipation aussehen soll. Vielleicht haben einige Frauen vor dem Kongress ein bisschen Zeit, mal die alten Emi's durchzublättern und sich zu überlegen, was besser gemacht werden könnte, welche Inhalte zu kurz gekommen sind usw.

die Redaktionsfrauen



emanzipation

Erscheint 10 x im Jahr ab 1980 mit 32 Seiten

einsenden an: Emanzipation, Postfach 187, 4007 Basel

geschenkabo

- | | |
|---|------------|
| <input type="checkbox"/> Normalabonnement | à Fr. 20.- |
| <input type="checkbox"/> Unterstützungsabonnement | à Fr. 30.- |
| <input type="checkbox"/> Solidaritätsabonnement | à Fr. 40.- |
| <input type="checkbox"/> Auslandsabonnement | à Fr. 30.- |
- (Bitte ankreuzen)

GESCHENKABO FÜR

Name:

Adresse:

Ort:

Rechnung an:

Name:

Adresse:

Ort:

Unterschrift: